

Mit über 15.500 Studierenden, vier Fachbereichen mit mehr als 270 ProfessorInnen sowie mehr als 1.000 Mitarbeitenden in Lehre, Forschung und zentralen Serviceeinheiten ist die Frankfurt University of Applied Sciences eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland. „Chancen durch Bildung“ ist unser gelebtes Motto. Praxisnähe, interdisziplinäre Ausbildung, internationale Ausrichtung und regionale Einbindung prägen unser Profil. Diversität und gesellschaftliche Verantwortung sind unsere Werte. Nachhaltig sind wir in allen Dimensionen. Exzellente Qualität von Lehre und Forschung ist unser Anspruch.

Zum Sommersemester 2024 ist am **Fachbereich 4: Soziale Arbeit und Gesundheit** befristet für zwei Jahre folgende Stelle zu besetzen:

Vertretungsprofessur (Umfang 50 %) (analog Bes. Gr. W2 HBesG)

für das folgende Fachgebiet:

„Quantitativ-empirische Sozialforschung im Kontext Sozialer Arbeit“
Kennziffer P38/2023

Es handelt sich hierbei um ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis besonderer Art.

Die Professur soll das Fachgebiet quantitativ-empirische Sozialforschung in Lehre und Forschung vertreten und quantitative Forschungsmethoden inklusive Statistik in unterschiedlichen Lehrformaten (Einführungsveranstaltungen, Lehrforschungsseminare, Forschungswerkstätten) in den Studiengängen des Fachbereichs lehren.

Eine aktive Mitarbeit in den Forschungsinstituten insbesondere am Kompetenzzentrum Soziale Interventionsforschung (KomSI) des Fachbereichs Soziale Arbeit und Gesundheit und die Einwerbung und Durchführung eigener Drittmittelprojekte sind erwünscht.

Darüber hinaus setzen wir Wissen und Erfahrungen anwendungsbezogener Handlungsmethoden der Sozialen Arbeit sowie Theorie-Praxis Transfer voraus.

Dienstaufgaben sowie die Einstellungsvoraussetzungen und -modalitäten ergeben sich aus §§ 67 und 68 sowie 75, 76 und 81 des Hessischen Hochschulgesetzes; einzusehen unter www.hmwk.hessen.de.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher persönlicher und fachlicher Eignung bevorzugt. Als Trägerin des Zertifikats „Familiengerechte Hochschule“ berücksichtigt die Hochschule Ihre individuelle familiäre Situation bei der Gestaltung Ihrer Arbeitszeit.

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (inkl. Publikationsverzeichnis, Projekte, Darstellung bisheriger Lehr- und Forschungstätigkeit) werden **bis 03.01.2024** unter Angabe der Kennziffer per E-Mail erbeten an info-prof@hr.fra-uas.de (**bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei zusenden**):

**An den Präsidenten der
Frankfurt University of Applied Sciences
Personal und Personalentwicklung
Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt
www.frankfurt-university.de**